SICHERHEITSDATENBLATT
Armor All® Heavy Duty Car Wash
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Armor All® Heavy Duty Car Wash

Produktnummer 26001

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Auto-Shampoo.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Energizer Trading Ltd
Sword House
Totteridge Road
High Wycombe
HP13 6DG
UK
Tel: +44 845 602 1995
euregulatory@energizer.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon

+44 1495 350234
Montag - Donnerstag: 8.30 - 17.00
Freitag: 8.30 - 15.30

Notrufnummer Giftnotruf München, München Tel: 0 89-1 92 40

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Eingestuft

Gesundheitsgefahren Eye Irrit. 2 - H319

Umweltgefahren Aquatic Chronic 3 - H412

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme

Signalwort Achtung

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Gefahrenhinweise	EUH208 Enthält d-Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Augen- und Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.
Zusätzliche Angaben zur Kennzeichnung	Mit Konservierungsmittel IODOPROPYNYL BUTYLCARBAMATE, DMDM HYDANTOIN behandelte Ware.
Etikettierung von Wasch und Reinigungsmitteln	< 5% anionische Tenside, < 5% nichtionische Tenside, < 5% Duftstoffe, < 5% Polycarboxylate, Enthält D-LIMONENE, DMDM HYDANTOIN, IODOPROPYNYL BUTYLCARBAMATE
Zusätzliche Sicherheitshinweise	P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Natriumdodecylbenzolsulfonat **2 - <3%**

CAS-Nummer: 25155-30-0 EG-Nummer: 246-680-4

Klassifizierung
Acute Tox. 4 - H302
Acute Tox. 4 - H312
Eye Irrit. 2 - H319

Natriumdodecylpoly(oxyethylen)sulfat **1 - <2.5%**

CAS-Nummer: 9004-82-4 EG-Nummer: 618-398-5

Klassifizierung
Skin Irrit. 2 - H315
Eye Dam. 1 - H318
Aquatic Chronic 3 - H412

Armor All® Heavy Duty Car Wash

d-Limonen		**0.5 - <1%**
CAS-Nummer: 5989-27-5	EG-Nummer: 227-813-5	
M-Faktor (akut) = 1	M-Faktor (chronisch) = 1	

Klassifizierung
Flam. Liq. 3 - H226
Skin Irrit. 2 - H315
Skin Sens. 1 - H317
Asp. Tox. 1 - H304
Aquatic Acute 1 - H400
Aquatic Chronic 1 - H410

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet

Einatmen Bei anhaltendem Hustenreiz oder Husten, wie folgt vorgehen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei starken oder anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Verschlucken Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Kein Erbrechen einleiten, es sei denn unter ärztlicher Aufsicht. Bei Erbrechen sollte der Kopf nach unten gehalten werden, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eintritt. Bei starken oder anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Hautkontakt Kontaminierte Kleidung ausziehen und Haut gründlich mit viel Wasser spülen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei starken oder nach dem Waschen anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Augenkontakt Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei starken oder nach dem Waschen anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition.

Einatmen Längere oder wiederholte Exposition gegenüber hoch konzentrierten Dämpfen können zu folgenden unerwünschten Auswirkungen führen: Schläfrigkeit. Benommenheit.

Verschlucken Magen-Darm-Symptome, einschließlich Magenverstimmung.

Hautkontakt Lang anhaltender Hautkontakt kann Rötung und Reizung verursachen. Längerer Kontakt mit der Haut kann zu Trockenheit führen.

Augenkontakt Reizt die Augen. Kann Unwohlsein verursachen. Schmerzen. Stark tränende Augen. Rötung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln. Betroffene Person ist unter Beobachtung zu halten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Geeignete Löschmittel	Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wassernebel. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer verwenden.
Ungeeignete Löschmittel	Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Behälter können bei Erhitzen stark bersten oder explodieren, aufgrund eines übermäßigen Druckaufbaus.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenoxide. Giftige Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung	Wasser verwenden, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen und die Dämpfe zu verteilen.
Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Schutzausrüstung tragen, die für die Umgebung geeignet ist. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen. Feuerwehr-Kleidung entsprechend der europäischen Norm EN469 (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe) wird für einen Mindestschutz bei Unfällen mit Chemikalien sorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen	Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder auf den Boden gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung	Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Nicht berühren oder in verschüttetes Material treten. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter überführen. Nur funkenfreies Werkzeuge verwenden. Inhalt von Behälter mit gesammeltem verschüttetem Material muss korrekt gekennzeichnet werden und mit Gefahrensymbol versehen werden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte	Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung	Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Behälter und zu befüllende Anlage erden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Für ausreichende Belüftung sorgen.
Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen	Augenkontakt und längeren Hautkontakt vermeiden. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und alle kontaminierten Körperstellen mit Wasser und Seife waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung	An einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Lagerklasse	LGK 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)	Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben. Weitere Information siehe beigefügtes Expositionsszenario.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrezwerte

d-Limonen

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 5 ppm 28 mg/m³
Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 112 mg/m³
H, Sh, Y, Kat II, DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert
H = Hautresorptiv.
Sh = Hautsensibilisierende.
Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

Amides, C8-18 (even numbered) and C18-unsatd., N,N-bis(hydroxyethyl)

DNEL	Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 73.4 mg/m³ Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 4.16 mg/kg/Tag Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 0.09 mg/cm² Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 21.73 mg/m³ Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.5 mg/kg/Tag Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 0.056 mg/cm² Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 6.25 mg/kg/Tag
PNEC	Süßwasser; 0.007 mg/l Meerwasser; 0.001 mg/l Kläranlage; 830 mg/l Sediment (Süßwasser); 0.195 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.019 mg/kg Erde; 0.035 mg/kg

Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy und C14-16-Alken-, Natriumsalze

DNEL	Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 152.22 mg/m³ Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2158.33 mg/kg/Tag Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 45.04 mg/m³ Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1295 mg/kg/Tag Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 12.95 mg/kg/Tag

Armor All® Heavy Duty Car Wash

PNEC

Süßwasser; 0.024 mg/l
Süßwasser, Intermittierende Freisetzung; 0.02 mg/l
Meerwasser; 0.002 mg/l
Kläranlage; 4 mg/l
Sediment (Süßwasser); 0.767 mg/kg
Sediment (Meerwasser); 0.077 mg/kg
Erde; 1.21 mg/kg

linalool (CAS: 78-70-6)

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.8 mg/m³
Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 16.5 mg/m³
Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.5 mg/kg KG/Tag
Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 5 mg/kg KG/Tag
Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 3 mg/cm²
Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Lokale Wirkungen: 3 mg/cm²
Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.7 mg/m³
Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 4.1 mg/m³
Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.25 mg/kg KG/Tag
Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 23.5 mg/kg KG/Tag
Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 1.5 mg/cm²
Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Kurzfristig Lokale Wirkungen: 1.5 mg/cm²
Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.2 mg/kg KG/Tag
Allgemeine Bevölkerung - Oral; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 1.2 mg/kg KG/Tag

PNEC

Süßwasser; 0.2 mg/l
Meerwasser; 0.02 mg/l
Kläranlage; 10 mg/l
Sediment (Süßwasser); 2.22 mg/kg
Sediment (Meerwasser); 0.222 mg/kg
Erde; 0.327 mg/kg
Oral; 7.8 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle Handhabungen sollten nur in gut gelüfteten Bereichen erfolgen. Einatmen der Dämpfe und Aerosol/Nebel vermeiden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden.

Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Sofern die Beurteilung nicht eine höhere Schutzart erfordert, sollte folgender Schutz getragen werden: Dichtsitzende Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Handschutz	Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden. Es werden häufige Wechsel empfohlen.
Anderer Haut- und Körperschutz	Geeignete Kleidung tragen, um wiederholten oder lang anhaltenden Hautkontakt zu vermeiden.
Hygienemaßnahmen	Im Arbeitsbereich nicht rauchen. Sofort mit Wasser und Seife waschen, wenn Haut kontaminiert wird. Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen.
Atemschutzmittel	Atemschutz gemäß einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung das Einatmen von Schadstoffen als möglich beschreibt. Sicherstellen, dass alle Atemschutzausrüstungen geeignet sind für den beabsichtigten Gebrauch und mit dem 'CE'-Zeichen gekennzeichnet sind.
Umweltschutzkontrollmaßnahmen	Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Flüssigkeit.
Geruch	Orangefarben.
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
pH	pH (konzentrierte Lösung): 8.3
Schmelzpunkt	Nicht relevant.
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt.
Flammpunkt	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Verdampfungszahl	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht relevant.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Nicht relevant.
Dampfdruck	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Schüttdichte	Nicht bestimmt.
Löslichkeit/-en	Löslich in Wasser.
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht relevant.
Zersetzungstemperatur	Nicht relevant.

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Viskosität	1500 - 2500 cP @ 40°C
Explosionsverhalten	Nicht als explosiv angesehen.
Oxidationsverhalten	Die Mischung ist nicht geprüft worden, aber keines der enthaltenen Bestandteile erfüllt die Einstufungskriterien als "oxidierend".

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Keine Information erforderlich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Extreme Hitze für längere Zeiträume vermeiden:

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialiengruppe mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine bei Umgebungstemperaturen. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenoxide. Stickoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD_{50})	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)	19.665,68

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD_{50})	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg)	43.264,5

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC_{50})	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Starke Augenverätzung/-reizung	Verursacht schwere Augenreizung.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Genotoxizität - in vivo	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr	Eine Aspirationsgefahr wird nicht erwartet, basierend auf der chemischen Struktur.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Natriumdodecylbenzolsulfonat

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD_{50})	Acute Tox. 4 - H302 cATpE: Umrechnungswert der akuten Toxizität.
Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)	500,0

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD_{50})	Acute Tox. 4 - H312 cATpE: Umrechnungswert der akuten Toxizität.
Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg)	1.100,0

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung	Eye Irrit. 2 - H319

d-Limonen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD_{50})	> 2000 mg/kg Ratte Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten	Reizt die Haut. Reach-Dossier-Information.

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung	Dosierung: 0.1 ml, 7 Tage, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Nicht reizend.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung	Lokaler Lymphknotentest (LLNA) - Maus: Sensibilisierend. Reach-Dossier-Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro	Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information.
Genotoxizität - in vivo	DNA-Schaden und / oder Reparatur: Negativ. Reach-Dossier-Information.

Kanzerogenität

IARC Karzinogenität	IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition	NOAEL 1650 mg/kg KG/Tag, Oral, Maus Reach-Dossier-Information.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr	1.003 cSt @ 25°C/77°F Reach-Dossier-Information. Analoge Daten. Asp. Tox. 1 - H304

Natriumhydroxid

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten	Skin Corr. 1A - H314 Reach-Dossier-Information.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung	Dosierung: 0.1 ml, 1 / 2 %, Kaninchen Eye Dam. 1 - H318 Reach-Dossier-Information.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung	Patch-Test - Mensch: Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro	Bakterien Rückmutationstest: Negativ. Reach-Dossier-Information.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

d-Limonen

Akute aquatische Toxizität

L(E)C_{50}	0,1 < L(E)C50 ≤ 1
M-Faktor (akut)	1
Akute Toxizität - Fisch	LC_{50}, 96 Stunden: 0.720 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze) Reach-Dossier-Information.

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC_{50}, 48 Stunden: 0.36 mg/l, Daphnia magna Reach-Dossier-Information.
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	EC_{50}, 72 Stunden: 150 mg/l, Desmodesmus subspicatus Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.
Akute Toxizität - Mikroorganismen	EC_{50}, 3 Stunden: 209 mg/l, Belebtschlamm Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.

Chronische aquatische Toxizität

M-Faktor (chronisch)	1

Natriumhydroxid

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC_{50}, 48 Stunden: 40.4 mg/l, Ceriodaphnia dubia Reach-Dossier-Information.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

d-Limonen

Phototransformation	Wasser - Halbwertszeit : 0.365 Stunden Reach-Dossier-Information. QSAR
Biologischer Abbau	Wasser - Zersetzung (80%): 28 Tage Reach-Dossier-Information. Analoge Daten. Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

d-Limonen

Bioakkumulationspotential	BCF: 1022, Reach-Dossier-Information. QSAR
Verteilungskoeffizient	log Pow: 4.38 Reach-Dossier-Information.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

d-Limonen

Adsorptions-/Desorptionskoeffizient	Wasser - Koc : 1984 Reach-Dossier-Information. QSAR

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

d-Limonen

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Reststoffe und Leerbehälter sind in Abstimmung mit den örtlichen rechtlichen Bestimmungen der Entsorgung zuzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff
Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport entsprechend Annex II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Nationale Vorschriften	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) (BGBl. 2017 S. 905 [Nr. 22]). TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (GMBl 2013 S. 446-475 [Nr. 22]). TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte. TRGS 903 Biologische Grenzwerte (BGW) (GMBl 2013 S. 364-372). TRGS 905 Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (GMBl 2016 S. 378-390 [Nr. 19]). TRGS 907 Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen (GMBl 2011 S. 1019 [Nr. 49-51]).
EU-Gesetzgebung	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung. Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.
Wassergefährdungsklassifizierung	WGK 2

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden	ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene. IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen. IATA: Internationaler Luftverkehrsverband. ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ATE: Schätzwert der akuten Toxizität. DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung. LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration. LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis). PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff. vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar. BCF: Biokonzentrationsfaktor.
Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008	Eye Irrit. 2 - H319, Aquatic Chronic 3 - H412: Berechnungsmethode.
Änderungsgründe	Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens // 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.
Änderungsdatum	19.03.2020
Änderung	17
Ersetzt Datum	06.12.2018
Sicherheitsdatenblattnummer	54

Armor All® Heavy Duty Car Wash

Volltext der Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
EUH208 Enthält d-Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Die hier gemachten Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen von Energizer Trading Ltd korrekt. Sie sind jedoch nicht als Garantie oder Zusicherung gedacht und können nicht als solche ausgelegt werden, und Energizer Trading Ltd übernimmt keine rechtliche Verantwortung hierfür. Alle Informationen und Empfehlungen von Energizer Trading Ltd aus anderen Quellen als aus dieser Publikation, gleich ob in Bezug auf Produkte von Energizer Trading Ltd oder andere Materialien, werden ebenfalls nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt. Der Kunde und Benutzer haftet zu jeder Zeit dafür, dass die Materialien für den jeweiligen Verwendungszweck geeignet sind. Werden Materialien, die nicht von Energizer Trading Ltd hergestellt oder geliefert wurden, anstelle von oder in Verbindung mit Materialien verwendet, die von Energizer Trading Ltd geliefert wurden, muss der Kunde dafür sorgen, dass alle technischen und sonstigen Informationen in Verbindung mit diesen Materialien vom Hersteller oder Lieferanten eingeholt werden. Energizer Trading Ltd lehnt jede Haftung für die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ab, da diese Informationen unter Bedingungen außerhalb unserer Kontrolle und in Situationen, mit denen wir möglicherweise nicht vertraut sind, angewandt werden könnten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden unter der Bedingung bereitgestellt, dass der Kunde und Benutzer dieses Produktes sich selbst von der Eignung des Produktes für den jeweiligen Zweck überzeugt.